



Forschung für eine Gesellschaft im Wandel: Das ist unser Antrieb im Forschungszentrum Jülich. Als Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft stellen wir uns großen gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit und erforschen Optionen für die digitalisierte Gesellschaft, ein klimaschonendes Energiesystem und ressourcenschützendes Wirtschaften. Arbeiten Sie gemeinsam mit rund 6.400 Kolleginnen und Kollegen in einem der größten Forschungszentren Europas und gestalten Sie den Wandel mit uns!

Als einer der führenden Projektträger Deutschlands und weitgehend selbstständige Organisationseinheit des Forschungszentrums Jülich managt der Projektträger Jülich Forschungs- und Innovationsförderprogramme im Auftrag der öffentlichen Hand. Für das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) betreuen wir im Geschäftsbereich „Meeresforschung, Geowissenschaften, Schiffs und Meerestechnik“ (MGS) Fördermaßnahmen im Rahmenprogramm „Forschung für Nachhaltige Entwicklung“ (FONA) und unterstützen auch bei der programmatischen Weiterentwicklung. Darüber hinaus unterstützt der Geschäftsbereich die Umsetzung der Forschungsprogramme der „Maritimen Forschungsstrategie 2025“ des BMWi und „Förderung der Exzellenzforschung“ des BM.MV.

**Verstärken Sie diesen Bereich als**

## **Projektleiter (m/w/d) Schiffsneubau**

### **Ihre Aufgaben:**

- Leitung und Steuerung der Projektgruppe für Schiffsneubauten zur Erneuerung der Deutschen Forschungsflotte
- Beratung des BMBF bei der Umsetzung, Begleitung und Steuerung der Pläne
- Prüfung der Angebote und Bewertung von Umsetzungschancen der im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung eingereichten Entwürfe
- Steuerung aller einhergehenden Prozesse in enger Abstimmung mit dem BMBF (Planungs-, Bau- und Betriebsphase)
- Verantwortlicher Ansprechpartner in allen fachlichen Fragen der Projektsteuerung, insbesondere in den Themenschwerpunkten Forschungsschiffe und Infrastrukturmaßnahmen für den Auftraggeber
- Effizienz- und Kostenanalyse sowie Prüfung und Freigabe von Zahlungen
- Berichterstattung gegenüber dem BMBF

### **Ihr Profil:**

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Uni-Diplom, Master) der Ingenieurwissenschaften in einem Fachgebiet der maritimen Technologien wie

Wir freuen uns auf Ihre  
Bewerbung bis zum  
16.08.2020 über unser  
**Online-Bewerbungsportal!**

### **Ansprechpartner**

Jeanine Steinke  
Telefon: +49 30 20199 3582  
karriere.ptj.de



Schiffs- und Meerestechnik oder vergleichbarer Ausbildung

- Langjährige (mindestens 5 Jahre) Berufserfahrung im Bereich von Schiffsbauprojekten oder im Fachgebiet der maritimen Technologien, wie z.B. der Schiffs- und Meerestechnik
- Fundierte Kenntnisse im Projektmanagement
- Kenntnisse der (inter-) nationalen Förderrichtlinien, Förderschwerpunkte und -Programme vorteilhaft
- Kommunikative Kompetenz sowie ein selbstsicheres Auftreten
- Gute Englischkenntnisse
- Bereitschaft zu Dienstreisen/ bzw. Aufenthalt an den Standorten der beauftragten Werften wird vorausgesetzt

**Unser Angebot:**

- Vielseitige Aufgaben in einem dynamischen und zukunftsorientierten Markt an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Politik
- Weiterentwicklung Ihrer persönlichen Stärken in Verbindung mit einem sozial ausgeglichenen Arbeitsumfeld
- Umfangreiches Weiterbildungsangebot
- Attraktive Gleitzeitgestaltung und vielfältige Angebote zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Eine zunächst auf zwei Jahre befristete Beschäftigung mit der Möglichkeit einer längerfristigen Perspektive
- Die Möglichkeit zur `vollzeitnahen` Teilzeitbeschäftigung
- Vergütung und Sozialleistungen nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD-Bund); in Abhängigkeit von den vorhandenen Qualifikationen und je nach Aufgabenübertragung eine Eingruppierung im Bereich der Entgeltgruppe 13-14 TVöD-Bund

Dienstort: Rostock

Das Forschungszentrum Jülich fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt.  
Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind uns willkommen.